

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295449

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Bernhard-Göring-Straße 80

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3278

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; Klinker-Putz-Fassade, opulentes Eingangsportal, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Nr. 80 und Nr. 82: Zwei zusammenstehende viergeschossige Mietshäuser, die 1899-1900 durch den Maurermeister Moritz Lindner errichtet wurden. Ziegelfassaden mit Stuckgliederungen, trotz der für das Bebauungsgebiet südlich der Kurt-Eisnerstraße vorgeschriebenen offenen Bauweise noch den konventionellen Typ eines Reihenhauses verkörpernd. Nr. 80 durch die geschwungenen Fensterverdachungen und den rocaillehaften Dekor barockisierender wirkend als die durch Rund- und Dreiecksgiebel und Konsolgesims etwas strengere Fassadengestaltung von Nr. 82. Die Erdgeschosse ursprünglich mit Putznutung. Die Hausflure mit bemerkenswerten vollständigen Stuckausstattungen. LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

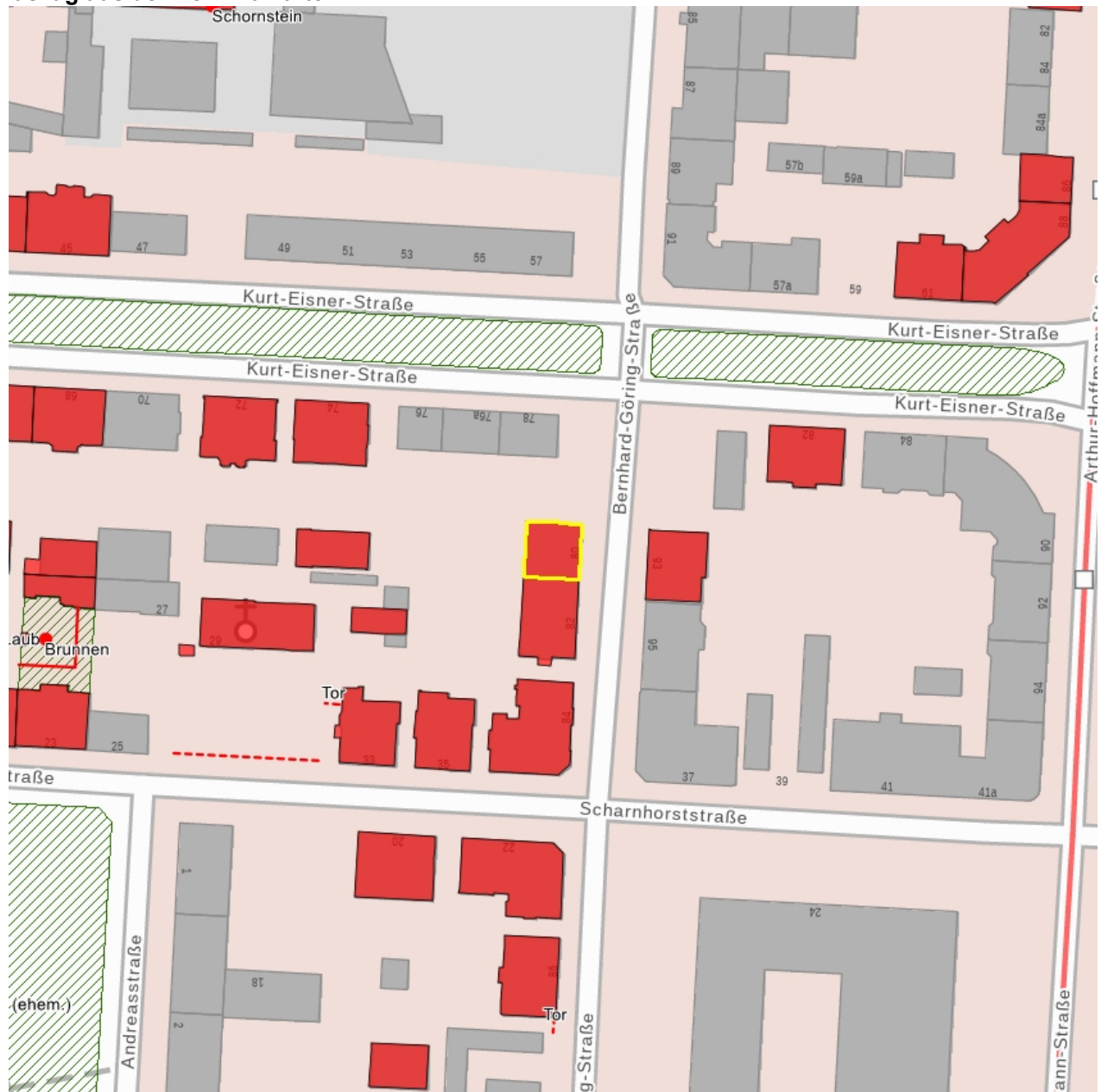
Datierung 1899-1900 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09295449 A
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

